

# Herren 3 festigen zweiten Tabellenplatz – oder „die Leiden der Brigitte R.“

Ohne die etatmäßige Nummer eins Matthias, der sich in Fernost gerade die Sonne auf den Pelz brennen lässt, nahm die dritte Herren-Mannschaft des TTC das wichtige Heimspiel gegen den Verfolger aus Blankenloch in Angriff.

Unser Einserdoppel Frank/Karsten musste sich zwar geschlagen geben, doch Brigitte/Michael und Rolf/Manuel gewannen jeweils und brachten Forchheim somit nach den Doppeln mit 2:1 in Führung.

Die erste Einzelrunde brachte den TTC dann auf die Siegerstraße. Zunächst setzte Frank seinen guten Lauf der letzten Wochen fort und gewann in vier Sätzen. Am Nebentisch lieferte sich Brigitte ein legendäres Duell mit der Blankenlocher Nummer eins. Zunächst rettete sie sich in den fünften Satz, bevor sie dort haushoch führte, diesen Vorsprung aber nach und nach hergab, und am Schluss das Spiel noch mit 14:16 verlor...

Entspannter ging es dann bei Karsten zu, der nach anfänglichen Schwierigkeiten sicher siegte und damit die Niederlage von Rolf ausbügelte. Hinten hielten sich Manuel und Capitano Michael schadlos, beide gewannen souverän und sorgten damit für eine Forchheimer 6:3-Führung.

Frank legte mit seinem zweiten Erfolg nach, da sein Gegner zuvor von Brigitte astrein müde gespielt worden war (danke dafür!!), bevor Brigitte selbst auch ihr zweites Einzel verlor – wenn es nicht läuft, dann aber richtig!

Den Sack zu machte dann unser mittleres Kreuz, dort siegten Karsten und Edeljoker Rolf zwar nicht spektakulär, aber

gewonnen ist gewonnen!

Somit hieß es am Ende 9:4 für Forchheim. Den Verfolger ohne Matthias abgeschüttelt, Platz zwei zementiert, den Aufstieg zumindest mal im Blick und am Ende konnte auch Brigitte wieder lachen – was will man mehr?

Weiter geht es kommende Woche, wenn uns die Reise zum Schlusslicht nach Stupferich führt – dort ist ein weiterer Erfolg Pflicht!!

Frank Schuler